**Liebe Kolleginnen und Kollegen,**

die **Rückmeldungen des StMUK zum Halbjahr 25–26.2** liegen nun vor. Der bisher kleinschrittige Überprüfungsprozess wurde aufgegeben. Dem StMUK wurden nur noch die Lehrgangstitel und grundlegenden Informationen zu den Lehrgängen sowie die Statistiken zu den einzelnen Schularten vorgelegt. Auf die Prüfung der Lehrgangsbeschreibungen wurde verzichtet. Der Korrekturaufwand soll sich für beide Seiten nunmehr in Grenzen halten.

**Wichtig und zentral ist künftig jedoch ein korrektes und durchgängiges Tagging der Lehrgänge in den jeweiligen Kategorien.** Dieses gewinnt zentral an Bedeutung – sowohl für die Auffindbarkeit der Lehrgänge im Programm als auch für die vereinfachte Überprüfung durch das StMUK. Dies muss mit besonderer Sorgfalt beachtet werden.

Zur Umsetzung des neuen Verfahrens sind nun **drei wesentliche Arbeitsschritte** notwendig. Diese begleiten den Umstellungsprozess. Ab dem HJ 26–27.1 wird das Tagging bereits bei der Einplanung erfolgen – zunehmend automatisiert und KI-gestützt.

Es wird empfohlen, alle drei folgenden Arbeitsschritte **für jeden einzelnen Lehrgang** durchzuführen und anschließende den Änderungsantrag in PlaTo zu stellen. Redaktionelle Änderungsanträge werden in PlaTo sofort genehmigt.

### ****I. Kommentierung und Umsetzung der Rückmeldungen aus dem StMUK****

Die Rückmeldungen zu **HJ 25–26.2** enthalten Anmerkungen und Änderungswünsche, die einzeln bearbeitet sowie – insbesondere bei Kritik – künftig umgesetzt werden müssen.

Die Bearbeitung erfolgt wie gewohnt kollaborativ in **OnlyOffice** im Projekt „**ALP-Halbjahresplanung**“. Falls neue AR noch nicht freigeschaltet sind, bitten wir um Rückmeldung an Johannes Mayr (j.mayr@alp.dillingen.de). Wurden für das HJ 25-26.2 geplante Lehrgänge an neue OEs übertragen, bitten wir die neuen AR dabei zu unterstützen.

**Zugang zum Projekt:**

* Direktlink: <https://onlyoffice.alp.dillingen.de/Products/Projects/TMDocs.aspx?prjID=59#14981>
* Alternativ über den Pfad: Projekte → Reiter „Dokumente“ → ALP-Halbjahresplanung → Halbjahresplanung 25–26.2

**Von allen AR zu bearbeitende Dokumente:**

1. **25-26.2\_Lehrerfortbildung**
2. **25-26.2\_Personalführung**

Neben den beiden OE-spezifischen Rückmeldungen des StMUK enthält das dritte Dokument ***Allgemeine Rückmeldungen Halbjahresprogramm 25-26.2*** weitere allgemeine Anmerkungen aus den Referaten und Abteilungen des StMUK. Diese bitten wir ebenfalls zu sichten.

**Die Rückmeldungen aus dem StMUK fielen in Teilen positiv aus; an anderer Stelle wurde jedoch auch Kritik geäußert. Diese richten sich zu** allererst an die Abteilungsleitungen und fachlichen Leitungen in ihrer entsprechenden Zuständigkeit. Ggf. wenden sich diese an euch mit der Bitte um Kommentierungsvorschläge. Hier besteht für die AR zunächst nur Handlungsbedarf, wenn Rückmeldungen klar an die eigene OE adressiert sind. Die sonstigen Kommentierungen werden von den AL und FL vorgenommen.

**Die zuständigen Projektverantwortlichen arbeiten im weiteren Verlauf mit den Rückmeldungen weiter - auch über die Grenzen der eigenen Abteilung hinaus (unter Einbezug der betroffenen AR) und werden ALP-interne Maßnahmen und Lösungen dazu erarbeiten.**

**Bearbeitungshinweise zu den Dokumenten 1 und 2:**

Alle Rückmeldungen zur eigenen OE können über die Suchfunktion „**Suchen und Ersetzen“** gefunden werden. Am **linken, oberen Rand des Editor-Fensters** befindet sich ein **Lupensymbol**. Nach Klicken öffnet sich ein **Fenster mit einer Textzeile**. Hier können die Veranstaltungen über den Suchbegriff „**#<OE-Nummer>**“ (also z.B. #1.3 für OE 1.3) gefunden werden. Alternativ kann der eigene **Nachname** eingegeben und durch wiederholtes Klicken der „**Enter-Taste**“ oder den „**Pfeilsymbolen**“ zu den euch betreffenden Einträgen navigiert werden.

**Achtung**: Alle Eintragungen müssen im **Änderungsmodus** (mit „Kommentarsprechblasen“) erfolgen. Falls dieser Modus nicht aktiv ist, geht man in der Dokumentenansicht oberhalb des Dokuments auf den Reiter „**Zusammenarbeit**“ und aktiviert „**Nachverfolgen von Änderungen**“.

Die Rückmeldungen des StMUK sollen **ausschließlich** direkt in der jeweiligen Kommentarblase beantwortet werden, indem im entsprechenden Kommentarfenster auf „**Antwort hinzufügen**“ geklickt wird:

→ mit „**erledigt**“ bei übernommener Änderung.
→ mit einer **kurzen Begründung**, falls eine vom StMUK gewünschte Änderung nicht sachgerecht ist oder erläuternd beantwortet werden soll.

**Wichtig:** Änderungen in den Dokumenten müssen zusätzlich **in PlaTo** vorgenommen werden. Redaktionelle Änderungen werden in PlaTo sofort genehmigt.

**Tipp:** Zwei Browserfenster parallel öffnen – OnlyOffice und PlaTo – erleichtert das Arbeiten!

**Vorgehensweise in PlaTo:**

1. Neuer Änderungsantrag zum Lehrgang bzw. zur Veranstaltung erstellen
2. Änderungen einpflegen
3. Genehmigungsantrag stellen
→ rein redaktionelle Änderungen (z.B. erweitertes Tagging, Anpassung der Lehrgangsbeschreibung etc.) werden automatisch genehmigt

**Es empfiehlt sich, die Arbeitsschritte II und III in jedem Lehrgang vor dem Antrag abzuschließen!** Eine Anleitung findet ihr auch im **PlaTo-Benutzerhandbuch** im ALP-Wiki.

### ****II. Korrekturprüfung der Lehrgänge durch die ByLKI****

Das frühere **Tandemlesen** wurde durch eine **KI-gestützte Prüfung** ersetzt. Ziel ist ein stilistisch wie orthografisch einwandfreies Lehrangebot in FIBS, ohne erneute Prüfung durch das StMUK. Auch hier gilt es besondere Sorgfalt walten zu lassen!

Im Anhang findet sich dazu die Tabelle „**KI-Auswertung HJ 25-26.2**“. Die ByLKI hat die Lehrgänge und Lehrgangslegenden nach folgenden Kriterien überprüft:

* **Rechtschreibung** und **Interpunktion**.
* Einheitliche **Terminologie gemäß Glossar (siehe auch auf ALP-Wiki)**
* **Stilistische** Optimierung und Anpassung
* **Verschlagwortung/Tagging** (noch nicht vollumfänglich von der KI leistbar)

Die Tabelle ist **nach OEs filterbar**. **Verbesserungsvorschläge** und **Änderungen** sind einzeln gelistet und im Text markiert. Diese sollen entsprechend umgesetzt werden. Falls ein **Vorschlag der KI nicht plausibel** erscheint, kann er ignoriert werden. Die Fehlerfindung lag im letzten Halbjahr – trotz einiger nicht plausibler Meldungen – bei ca. 80%.

### ****III. Überprüfung und Umsetzung des Taggings****

Für eine gezielte Filterbarkeit im Programm, die Homepage-Verlinkung und interne Auswertung ist ein **korrektes Tagging** essenziell. Das StMUK prüft künftig vor allem auf Basis der Tagging-Kriterien. Die KI wird uns hier perspektivisch noch stärker und zielgerichteter unterstützen.

Die Tabelle zur KI-Auswertung enthält zusätzlich eine Spalte mit ggf. relevanten **Tags**. Derzeit berücksichtigt sind in der KI-Prüfung **Schwerpunktprogramm und DigCompEdu Bavaria**. Beim Vorschlag der Schlagworte handelt es sich um eine erste Rückmeldung der KI auf Basis kurzer Definitionen der Tags und der vorhandenen Lehrgangsbeschreibungen. Hierzu fand bisher noch keine ausführliche Test- und Validierungsphase statt. Ab Herbst wird die KI-Suche nach idealen Schlagworten in einem begleitenden Prozess des KIKO noch verfeinert, weshalb die aktuellen Vorschläge mit einem kritischen Auge geprüft werden müssen, insbesondere, wenn die Lehrgangsbeschreibung sehr kurz ist.

Zusätzlich findet sich im Anhang eine **Checkliste zum Tagging**, inklusive Begriffserklärungen (Semantisierung) zu den einzelnen Kategorien. Es empfiehlt sich, das Dokument bei der Bearbeitung griffbereit zur Hand zu haben.

**Ab HJ 26-27.1** ist ein durchgängiges und korrektes **Tagging der Lehrgänge** verbindlich. Nur so können Lehrkräfte und externe Interessierte die Lehrgänge finden. Auch die Überprüfung durch das StMUK erfolgt über die Tagging-Kriterien. Die KI wird hier noch weiter unterstützen.

Jede OE ist für das korrekte Tagging **eigenverantwortlich** zuständig. Dieser Schritt war bereits früher in ALFRED angezeigt, wurde aber bisher nicht ausreichend beachtet. Ein fehlendes oder fehlerhaftes Tagging führt zu falscher und unübersichtlicher Wahrnehmung unseres Angebots. Dies wurde in den letzten Halbjahren wiederholt vom StMUK moniert.

Bitte nehmt die Überarbeitung bis **spätestens Mittwoch, 15.10.2025, 12:00 Uhr** verlässlich vor. Nur so ist eine rechtzeitige Veröffentlichung des HJ 25–26.2 möglich, so dass Anmeldungen auf eure Lehrgänge erfolgen können.

**Vielen Dank für eure Unterstützung!**

Herzliche kollegiale Grüße
**Michael Tanzer** & **das PlaTo-Team**